



**Land ohne Worte
von Dea Loher**

Regie: Elżbieta Bednarska

**9./10./11. Februar - 20 Uhr
Theaterkapelle
Boxhagener Str.99, Berlin**

Dea Loher Land ohne Worte

*der krieg findet ja nicht im bild statt
die erfahrung die du machst
darauf kommst an da
gibts nichts zu verstehen*

„Land ohne Worte“ unter der Regie von Elżbieta Bednarska ist ein musikalisch-poetisches Monodrama über die Frage, was Kunst in unserer Welt bedeuten kann.

Eine Malerin steht angesichts der Erlebnisse von Krieg, Gewalt und Armut vor der Unmöglichkeit, dem Unmenschlichen eine angemessene künstlerische Ausdrucksform zu geben.

„Dank dem hervorragenden Spiel Anna von Schrottenbergs pulsieren in Dea Loher Text Emotionen und die Fülle von Bedeutungen gewinnt an Ausdruckskraft. Indem die Grenze zwischen Kunst und Leben markiert wird, wird die Frage danach, was am wichtigsten ist, gestellt – die Frage nach der Kunst des Lebens.“ (Karolina Augustyniak, Dziennik Teatralny Wrocław, 22. Dezember 2011)

Regie: Elżbieta Bednarska
Schauspiel: Anna von Schrottenberg
Musik: Tobias von Glenck
Ausstattung: Maciej Hoffman
Multimedia: Roger Rossell

Berlin 9./10./11. Februar 2012 um 20 Uhr

Theaterkapelle

Boxhagener Str.99

10245 Berlin

Tel. 030 68076314

kontakt@theaterkapelle.de

www.theaterkapelle.de

www.elzbieta-bednarska.de

Eine Produktion von Fundacja Spotkania in Kooperation mit dem Goethe Institut Krakau und Towarzystwo im. Edyty Stein

Die Rechte für den Text von Dea Loher liegen beim Verlag der Autoren

